

rechnung für das Geschäftsjahr 1924/25; 2. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie Beschlusshaltung über die Gewinnverteilung; 3. Beschlusshaltung über die Entlastung des Vorstands und des Aufsichtsrats; Auflösung der Gesellschaft, Bestellung von Liquidatoren. Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, welche ihre Aktien oder die über dieselben von der Reichsbank oder einem deutschen Notar ausgestellten Hinterlegungsscheine nebst Nummernverzeichnis der hinterlegten Stücke spätestens am dritten Werktag vor der anberaumten Generalversammlung bei der Gesellschaftskasse hinterlegen und bis zum Schluss der Generalversammlung dasselbe belassen.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 283 vom 3. Dezember 1925.)

Buchgewerbe Aktien-Gesellschaft in Leipzig. —

Reichsmarkeröffnungsbilanz für den 1. Juni 1924.

	R.M.	£
Beteiligungskonto	65 867	99
Effektentkonto	90 545	60
Warenkonto	1 781	20
Büchereikonto	8 006	48
Debitoren	46 869	94
Sortentkonto	385	86
Banken	5 751	29
Postcheck	58	14
Kasse	487	68
Transitoria	894	69
	220 648	87
Grundkapital	150 000	—
Reservefonds	3 948	78
Kreditoren	40 981	86
Banken	23 215	44
Transitoria	2 502	79
	220 648	87

Bilanz per 31. Mai 1925.

	R.M.	£
Beteiligungskonto	80 161	99
Effektentkonto	136 690	79
Warenkonto	1 000	—
Kommissionskonto	398	05
Debitoren	67 605	03
Sortentkonto	37	23
Banken	446	78
Postcheck	145	05
Kasse	22	50
	286 507	42
Grundkapital	150 000	—
Reservefonds	3 948	78
Kreditoren	111 994	98
Banken	20 000	—
Transitoria	250	46
Gewinn	313	20
	286 507	42

Berlust- und Gewinnkonto.

	R.M.	£
Allgem. Umlosten und Steuern	21 998	85
Gewinn	313	20
	22 312	05
Allgemeines Ertragskonto	22 312	05
	22 312	05

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 280 vom 30. November 1925.)

Drei Masken Verlag Aktiengesellschaft in München. — Die Aktionäre der Gesellschaft werden zu der am 22. Dezember 1925, nachmittags 5 Uhr, in München, Karolinenplatz 3, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Vorlage der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Geschäftsberichts für das Geschäftsjahr 1924/25. 2. Genehmigung des Rechnungsabschlusses sowie Beschlusshaltung über die Verwendung des Reingewinns. 3. Aufsichtsratswahlen. Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, die spätestens am zweiten Werktag vor dem zur Abhaltung der Generalversammlung bestimmten Tage bis 6 Uhr abends bei der Gesellschaftskasse in München oder Berlin oder bei der Bayerischen Vereinsbank in München oder bei der Donauländischen Kreditgesellschaft A.-G. in München sich über ihren Aktienbesitz ausgewiesen haben.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 282 vom 2. Dezember 1925.)

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. —

Rechnungsabschluss auf 30. Juni 1925.

Soll.	R.M.	£
Geschäftshaus und Wohnhäuser	196 323	32
Maschinen	123 223	23
Schriften	31 898	40
Beteiligungen	600 000	—
Kasse, Wechsel	80 515	67
Bankauhaben	452 238	18
Laufende Forderungen	722 029	09
Büdervorräte	508 995	39
Sonstige Vorräte	124 175	36
Salat-Güthen		
Grundstücke, Gebäude und Wasserträge	438 847	72
Maschinen	166 500	—
Vorräte	265 140	66
Wildbad		
Grundstücke, Gebäude und Wasserträge	117 605	61
Maschinen	36 000	—
Vorräte	3 990 228	88
Haben.		
Aktienkapital	2 400 000	—
Zahlungsmäßige Rücklage	240 000	—
Autorenordentliche Rücklage	360 000	—
Rücklage für Eincuerungen und neue Unternehmungen	130 000	—
Rücklage für Altersunterstützungen und Ruhegeehälter	90 000	—
Hausunterstützungskasse	88 000	—
Laufende Schulden	270 475	71
Reingewinn des Geschäftsjahrs 1924/25	411 753	17
	3 990 228	88

Gewinn- und Verlustrechnung.

	R.M.	£
Generalumlosten (einschl. # 288 246 Steuern)	373 483	59
Abschreibungen	68 429	78
Gewinn	411 753	17
	853 666	54
Gesamtertrag	853 666	54
	853 666	54

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 288 vom 9. Dezember 1925.)

Deutscher Lehrmittel-Verlag A.-G. in Berlin. —

Bilanz per 31. Dezember 1924.

	#	£
An Raffakonto	9 02	
" Postcheckkonto	212	74
" Beteiligungskonto	4 950	—
" Versaarechteskonto	1	—
" Inventarkonto	1 333	—
" Warenkonto	12 017	—
" Kapitalentwertungskonto	2 398	10
" Debitorenkonto	136	23
" Gewinn- und Verlusenkonto	2 941	06
	23 998	15
Per Aktienkapitalkonto	14 600	—
" Kreditorenkonto	9 398	15
	23 998	15

Gewinn- und Verlusenkonto.

	#	£
Un Handlungsumlostenkonto	5 191	55
	5 191	55
Per Warenkonto	2 250	49
" Verlust	2 941	06
	5 191	55

Berlin, den 31. Juli 1925.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 289 vom 10. Dezember 1925.)

Deutschland-Verlag Aktiengesellschaft in München. — Die Aktionäre der Gesellschaft werden zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf Montag, den 28. Dezember 1925, vormittags 11½ Uhr, in den Räumen der Notariate V und XVII in München, Karlstr. 10/1, eingeladen. Zur Ausübung des Stimmrechts in der Generalversammlung ist nur derjenige Aktionär berechtigt, welcher spätestens am dritten Werktag vor der Generalversammlung bei der Kasse der Gesellschaft seine Aktien oder einen mit Angabe der Aktiennummern versehenen Hinterlegungsschein der Reichsbank oder eines